

Inhaltsverzeichnis

Dank	7
1 Vorüberlegungen zu einer Untersuchung erzählter Gräber	9
1.1 Forschungsüberblick: Denkmäler deutscher Vorzeit	13
1.2 Versuch einer mediävistischen Kultursemiotik des Sepulkralen	20
1.2.1 Der Name der Rose: Mittelalterliche Zeichenmodelle	23
1.2.2 Epitaph und Plastik im Wandel: Kulturgeschichte des Grabmals	31
1.2.3 Grabmäler und Grabinschriften in der mittelalterlichen Literatur	44
1.3 Zum Anliegen, Vorgehen und Korpus der Arbeit	46
2 Epitaphische Epigrammatik von der Spätantike bis in die Frühe Neuzeit	49
2.1 Die Titulusdichtung des Frühmittelalters	51
2.2 Mittelalterliche literarische Epitaphsammlungen	53
Fallbeispiel 1: Schrift	55
Fallbeispiel 2: Materialität	58
Fallbeispiel 3: Stimme	61
2.3 Das Epitaph im Humanismus und in der Frühen Neuzeit	62
3 Sepulkrale Vermittlung zwischen Immanenz und Transzendenz	67
3.1 Epitaphie von Engelsboten: Schrift und Autorschaft in der ›Legenda Aurea‹	69
3.2 Schrift, Wunder, Heiligkeit: Die Auffindung Karls des Großen	75
3.3 Mit den Toten sprechen: Dantes ›Divina Commedia‹ und ›De Erkenwaldo‹	80
4 Das antike Grabmal im Lichte der Weltreichlehre	87
4.1 Epitomisierung des Trojanischen Kriegs	89
4.1.1 Hektor und Achill in der ›Anthologia Latina‹	89
4.1.2 Heldengedenken bei Ausonius	91
4.2 <i>Translatio imperii</i> in Walters von Châtillon ›Alexandreis‹	95
4.2.1 Achill und der Vorzug des Epos	97
4.2.2 Das Grabmal als geschichtlicher Erfahrungsraum	100
4.3 Mahnmale der Vergeltung in Benoïts de Sainte-Maure ›Roman de Troie‹ ...	106
4.3.1 Körperwelten oder Die Präsenz des Leibes	108
4.3.2 Das Grabmal als Grenzraum	112
4.3.3 Teleologie des Untergangs	116
5 Grabmal und Scheintod im Liebes- und Reiseroman	119
5.1 Übergangsriten in der ›Historia Apollonii regis Tyri‹	120
5.1.1 Erster Scheintod: Ein sprechender Grabstein	124

5.1.2	Zweiter Scheintod: Ein Sarg im Meer	126
5.1.3	Dritter Scheintod: Ein leeres Grab	128
5.2	Doppelgrabmäler: ›Flore und Blanscheflur‹, ›Pyramus und Thisbe‹ und ›Tristan und Isolde‹	132
5.2.1	Verschlungene Réécriture	134
5.2.2	Narrative Umbesetzungen im Florisroman	138
5.2.3	Ehe und Ende: Paradiesräume bei Konrad Fleck	142
6	Evidenz und Autopsie: Grabmäler in der Kirchengeschichte	155
6.1	Inscription und Exemplarizität bei Beda Venerabilis	156
6.2	Die Gemeinschaft der Lebenden und Toten bei Orderic Vitalis	163
7	Vater und Sohn: Zur Herrschaftsvermittlung der Gräber im Gralroman	171
7.1	Sepulkrale Präfiguration in Wolframs von Eschenbach ›Parzival‹	172
7.1.1	Gahmurets Grab	174
7.1.2	Didos Tod und Belakanes Erbe	176
7.1.3	Materielle Verweisungszusammenhänge	183
7.1.4	›Orient‹ und Okzident	189
7.2	Endspiel: Grabmäler als Erkenntnisproblem im ›Prosa-Lancelot‹	194
7.2.1	Das Grabmal als Aventure	198
7.2.2	Weltliche und geistliche Sepulkralsemiose	215
8	Resümee	229
	Abbildungsverzeichnis	233
	Bibliographie	235
	Quellen	235
	Forschung	238
	Register	263